**PRESSEINFORMATION Januar 2025**

**Jubiläen und Festivals 2025**

**Ausflüge zu den etwas anderen Kultur-Höhepunkten im Land Brandenburg**

**Das neue Jahr 2025 ist noch jung. Wir nutzen daher die Möglichkeit, um auf erste Festivals und die etwas weniger bekannten in diesem Jahr hinzuweisen. Darüber hinaus steht das eine oder andere Jubiläum in diesem Jahr an.**

**Aequinox – 15. Musiktage zur Tag- und Nachtgleiche in Neuruppin**In diesem Jahr steht bei Aequinox vom **20. bis 23. März 2025** die 15. Ausgabe in Neuruppin an. Der Beginn und das Ende des Festivals sind zwei historischen Figuren gewidmet. Das Konzert „am Abend davor“ enthält Musik und Texte von Hildegard von Bingen, das Abschlusskonzert würdigt Thomas Müntzer und die Bauernkriege des Jahres 2025. Während dieser Veranstaltung wird auch wieder ein neuer, ungewöhnlichen Ort bespielt. Dabei handelt es sich um das Atelier des Künstlers Anton Henning in Manker. Karten und Informationen unter: [www.lauttencompagney.de](https://www.lauttencompagney.de/aequinox/aktuelles/)

**25 Jahre Brandenburg-Preußen-Museum Wustrau**Im diesem Jahr wird das Brandenburg-Preußen Museum in Wustrau im Ruppiner Seenland 25 Jahre alt. Dieses Jubiläum nimmt das Museum zum Anlass, die brandenburgisch-preußische Geschichte erneut aus einem anderen Blickpunkt zu betrachten und die Hauptausstellung vollständig umzugestalten und zu erweitern. Ab Oktober ist die neue Schau dann zu sehen. Bis dahin gibt es eine provisorische Ausstellung, die sich mit den Brandenburgischen Kurfürsten, preußischen Könige und Deutschen Kaiser beschäftigt. Wieder eröffnet wird das Haus am **1. April 2025**. Weitere Informationen unter: [www.brandenburg-preussen-museum.de](https://www.brandenburg-preussen-museum.de/willkommen.html)

**30 Jahre Jazz in Eberswalde und 62. Jazzwerkstatt in Peitz**Nirgendwo in Brandenburg wird wohl häufiger Jazz gespielt als in Eberswalde. Jedes Jahr über Himmelfahrt feiert die Szene dort das viertägige Festival „Jazz in E. – Ein Festival aktueller Musik“ wie Festivalleiter Udo Muszynski das musikalische Ereignis nennt. Es spiegelt die Vielfalt und Vitalität der aktuellen Musik des zeitgenössischen Jazz wider. In diesem Jahr findet vom **28. bis 31. Mai 2025** die Jubiläumsausgabe zum 30. Geburtstag des Festivals in Eberswalde statt. Eine Hochburg des Jazz ist seit mehr als 50 Jahren auch Peitz im Lausitzer Seenland, wo in diesem Sommer vom **15. bis 17. August 2025** die 62. Ausgabe ansteht. Weitere Informationen unter: [www.mescal.de](https://wege.mescal.de/festival-fuer-jazz-brandenburg-deutschland-in-eberswalde/) und [www.jazzwerkstatt-peitz.de](http://www.jazzwerkstatt-peitz.de)

**CHORINale und 80 Jahre Brandenburgisches Konzertorchester**Die CHORINale findet in diesem Jahr vom **30. Mai bis 1. Juni 2025** im Kloster Chorin statt. Es ist eine Veranstaltung des Brandenburgischen Konzertorchester Eberswalde, das in diesem Jahr seit 80 Jahren besteht. Schon im April 1945 begann der Musiker und Dirigent Max Reichelt mit dem Aufbau des Ensembles. Unter Reichelts Leitung gewann das Orchester eine hohe Qualität, so dass die Musikerinnen und Musiker regelmäßig in ausverkauften Häusern spielten. Nach 1989 wurde das Orchester aufgelöst, aber schon 1992 gelang es, das Orchester als „Konzertorchester Brandenburg“ zu neuem Leben zu erwecken. Das diesjährige Programm der CHORINale – bis 2021 hieß die Reihe Choriner Musiksommer – findet sich hier:   
[www.klassikauseberswalde.de/chorinale-musikfestival](http://www.klassikauseberswalde.de/chorinale-musikfestival)

**22. Brassens-Festival in Basdorf**Vom **26. bis 29. Juni 2025** findet in Basdorf das Brassens-Festival statt. Es ist ein internationales Musikfestival zu Ehren des französischen Chansoniers George Brassens, der dort bis 1944 kurz vor dem Ende des Zweiten Weltkrieges in einem Lager Zwangsarbeit verrichten musste. Ihm zu Ehren gründete sich 2004 ein Verein, der seitdem das Festival organisiert. Das Besondere daran: Die angereisten Musiker wohnen während der Festival-Veranstaltungen zusammen in Basdorf und freuen sich auf Begegnungen mit dem Publikum vor Ort. Es gibt auch keine Konzerte einzelner Interpreten, sondern in jedem Konzert treten mehrere Künstler nacheinander auf, so dass das Publikum sehr abwechslungsreiche Chanson-Darbietungen erlebt. Mehr zum diesjährigen Programm unter: [www.festival-brassens.info](http://www.festival-brassens.info)

**Inselleuchten an neuem Ort Börnicke und 725-Jahrfeier**Als im Sommer 2024 die Entscheidung gefallen war: Das 20. Inselleuchten sollte das allerletzte sein, war noch nicht klar, dass die Organisatoren doch Kapazität für etwas Neues haben. Deshalb gibt es in diesem Sommer eine Neuauflage im Bernauer Ortsteil Börnicke. Das besondere Areal des Gutshofes besteht aus alten Backsteingebäuden, einem Schloss und Parkanlage inklusive See. Und mit einer Insel. Damit stand das Motto der Wiederauflage fest – das Neue wird ein „Inselleuchten an neuen Ufern“. Außerdem wird das Festival am **18. und 19. Juli 2025** Bestandteil der 725-Jahrfeier von Börnicke sein. Besucherinnen und Besucher dürfen zwei Abende mit großartigen musikalischen Gästen, viel Licht, Feuer und zauberhaften Wesen erwarten. Karten und weitere Informationen: [www.inselleuchten.de](http://www.inselleuchten.de)

**Musikfestspiele Potsdam Sanssouci**Vom **13. bis zum 29. Juni 2025** stehen die Musikfestspiele Potsdam Sanssouci an. Unter dem Motto „Grand Tour“ wird Potsdam zum Ausgangspunkt musikalischer Reisen, die neue Horizonte eröffnen, so die lautet die Ankündigung. Die Musikfestspiele Potsdam Sanssouci sind ein Festival mit Musik aus Mittelalter, Renaissance, Barock, Klassik und Romantik. Seit einigen Jahren öffnen sie sich auch dem Jazz, der Weltmusik und der Neuen Musik. Der Verkauf aller Veranstaltungen des neuen Programms startet am 28. Januar 2025 ab 11 Uhr. Weitere Informationen unter:   
[www.musikfestspiele-potsdam.de](http://www.musikfestspiele-potsdam.de)

**30 Jahre Schlösser-Stiftung SPSG**Die im Jahr 1995 per Staatsvertrag zwischen den Ländern Berlin und Brandenburg errichtete Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg (SPSG) kümmert sich um das Weltkulturerbe. Dieser Vertrag führte nach dem Ende der deutschen Teilung die „Staatlichen Schlösser und Gärten Potsdam-Sanssouci“ in der DDR und die Westberliner „Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten Berlin“ zusammen. Die vom 17. bis 20. Jahrhundert entstandenen preußischen Schlösser und Parks wurden nach 1918 verstaatlicht und als Museen zugänglich gemacht. Am 12. Dezember 1990 wurden sie in die UNESCO-Welterbeliste aufgenommen. Das Welterbe umfasst einen Bereich von mehr als 2.000 Hektar und beinhaltet unter anderem die Pfaueninsel, die Schlösser und Parks Sacrow, Glienicke, Babelsberg, Sanssouci, Neuer Garten und Lindstedt sowie den Kaiserbahnhof, die Dorfanlage Bornstedt, die Kolonie Alexandrowka, das Gelände der Sternwarte in Babelsberg und das Pfingstbergensemble. Weitere Informationen unter: [www.reiseland-brandenburg.de](https://www.reiseland-brandenburg.de/aktivitaeten-erlebnisse/kultur/preussisches-arkadien/) und [www.spsg.de](http://www.spsg.de)

**Ausflüge rund um das Jubiläum 65 Jahre Sandmännchen**Die Figur des Sandmännchens ist Ende vergangenen Jahres 65 Jahre alt geworden. Allabendlich läuft bis heute die Sendung im Fernsehen und damit das bekannte Sandmännchen-Lied. Der Vers dafür stammt aus der Feder von Walter Krumbach, einem der erfolgreichsten deutschen Kinderbuchautoren der einstigen DDR. Er schrieb rund 500 Texte für den Abendgruß des DDR-Fernsehens sowie neben vielen anderen auch den Text für „Frau Puppendoktor Pille“. Mit seinen Werken formte er die Charaktere von „Herrn Fuchs und Frau Elster“ und vielen anderen Märchenwaldfiguren. Wer mehr darüber erfahren möchte, muss den Sandmännchen-Themenpfad in Groß Schönebeck besuchen, wo Krumbach 1985 gestorben ist. In Guben an der Neiße ist zudem noch bis zum **2. Februar 2025** die Sonderausstellung „Der Sandmann ist zurück in Guben“ zu sehen. Weitere Informationen unter:   
[www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de/auf-den-spuren-des-sandmanns) sowie [www.museen-guben.de](http://www.museen-guben.de)

**Weitere Veranstaltungen und Ausflugstipps unter:**[www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de)